



Folge 6/2003 Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Bad Vöslau 44. Jahrgang



**Kirtagbaum-Aufstellen**

am Samstag, 21. Juni,  
um 16 Uhr am Ganslplatz

**Kirtag in Gainfarn**

am Sonntag, 22. Juni, ganztägig

**Rot-Kreuz-Fest**

am Samstag, 28., und Sonntag, 29. Juni

**Feuerwehrfest der FF Gainfarn**

am Samstag, 5., und Sonntag, 6. Juli

**Feuerwehrfest der FF Bad Vöslau**

von Freitag, 11., bis Sonntag, 13. Juli

**Terminvorankündigung:**

**Stadtfest Bad Vöslau**

am Sonntag, dem 24. August  
Musikalisches Hauptprogramm:

**Wolfgang Ambros**

# Aus dem Rathaus

## Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 26. Juni, im Rathaus statt. Die Sitzung ist öffentlich.

### Tagesordnung (Entwurf)

#### I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der 15. Sitzung vom 20. März 2003
2. Bericht Prüfungsausschuss

#### Allgemeine Angelegenheiten

3. Berichte und Anträge des Bürgermeisters

#### Finanzausschuss

(Referent: Stadtrat Mag. Harald Rumpel)

4. Ansuchen um Saalsubventionen
5. Bestandsverträge
6. Löschungserklärungen
7. Grundtransaktionen
8. Wasserrecht für Kurzentrum
9. Fernwärmegenossenschaft – Beitritt

#### Bauausschuss

(Referent: Stadtrat DI Andreas Zimmermann)

10. Modernisierung öffentliche Beleuchtung
11. Fäkalkanalsanierung
12. Abtretung an öffentliches Gut – Entwidmung

#### Kultur-, Jugend- und Sportausschuss

(Referent: Vizebürgermeister Johann Redl)

13. Ansuchen um Subventionen

#### Land- und Forstwirtschaftsausschuss

(Referent: Stadtrat Franz Wertek)

14. Verpachtung landwirtschaftliches Grundstück
15. Grundtransaktionen

#### Liegenschaftsverwaltungsausschuss

(Referent: Stadtrat Karl Masanec)

16. Planungsauftrag Castelligasse 10

#### Schulausschuss

(Referent: Stadtrat DI Karl Skorpil)

17. Volksschule Bad Vöslau – Dacherneuerung
18. Schlosskindergarten – Zubau

#### Sicherheits- und Verkehrsausschuss

(Referent: Stadtrat Alfred Kainz)

19. Betreuungsvertrag Radarboxen
20. 30-km/h-Zonen Merkensteinerstraße, Steinbruchgasse und vor den Kindergärten
21. Verordnung über Pflichten der Besitzer oder Verwahrer von Hunden – Änderung
22. Lärmschutz-Verordnung – Änderung

#### Umweltschutz- und Stadtentwicklungsausschuss

(Referent: Stadtrat DI Christoph Prinz)

23. Änderung Flächenwidmungsplan und Bebauungspläne

24. Bebauungsplananpassung Griesenäcker

#### Allgemeine Angelegenheiten

25. Sonstige Anfragen und Mitteilungen

#### II. Vertrauliche Sitzung

(Referent: Stadträtin Anneliese Wittholm)

26. Personalangelegenheiten

## Job-Börse

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau möchte versuchen, für Vöslauer Bürger Arbeitsplätze zu finden. Dazu soll im Stadtanzeiger und auch auf der Homepage der Stadtgemeinde eine Job-Börse eingerichtet werden. Wer also einen Betrieb hat und eine bestimmte Arbeitskraft sucht, möge sich bitte mit dem Rathaus, Herr Klingelmayer (Tel.-Nr. 0 22 52/761 61-14), in Verbindung setzen, der dann die kostenlose Eintragung in der Job-Börse und der Homepage erledigt wird.

#### Gesucht wird:

- Schneiderin für anspruchsvolle Näharbeiten ab sofort gesucht. Modewerkstatt Indra, Tel.-Nr. 0 22 52/789 84
- FloristIn oder FloristenmeisterIn gesucht, Fa. Chwala, Tel.-Nr. 707 92
- Edition Böck zitate.at gmbh – <http://www.zitate.at> sucht Student(in) für die Erfassung bzw. Eingabe von Zitaten. Wenn Sie eine intelligente und zeitunabhängige Tätigkeit suchen, sind Sie bei uns richtig. Susanne Grem, Tel.-Nr. 0676/455 90 90.
- Teilzeit-Aushilfe für Geflügelgeschäft am Schlossplatz 2 gesucht, Herr Patutsch, Tel.-Nr. 776 91.
- Teilzeitkraft (20 Std.) für Sekretariats- und Computerhilfstätigkeit sowie Kundenbetreuung gesucht. City NEWS, Tel.-Nr. 780 82

## Meldeamt

Per 1. Juni 2003 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz	10.992
Zweitwohnsitz	1.408
Gesamt	12.400

## Öffentliche Grünflächen

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau dankt allen jenen Mitbürgern aus Vöslau, Gainfarn und Großau, die freiwillig und „ehrenamtlich“ die Pflege von öffentlichen Grünflächen übernommen haben. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung des Ortsbildes und sorgen durch die Verschönerung des „grünen Fleckchens“ vor ihrer Haustür nicht nur für sich selbst für eine „schöne Aussicht“, sondern erfreuen damit auch alle Nachbarn und Gäste.

Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich selbstverständlich, die öffentlichen Grünflächen mit optimaler Pflege zu versorgen und sind dabei auch überaus erfolgreich, wie der Vergleich mit anderen Gemeinden zeigt. Trotzdem ist eine Betreuung durch den unmittelbaren „Nachbarn“, der täglich den Zustand der Pflanzen beobachten kann, vor allem in der heißen Jahreszeit von großer

## Redaktionsschluss für Juli

Der Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe des Stadtanzeigers ist am Dienstag, dem 8. Juli 2003.

Bedeutung. Wer hier schnell und spontan eingreift, kann „seine“ öffentliche Grünfläche vor eventuellem Schaden bewahren und wird durch den Anblick von saftigem Grün und dankbaren Pflanzen belohnt. Dafür nochmals ein herzliches „Danke schön“ sowie die Bitte, auch in der heurigen Saison ein wachsames Auge auf unsere Grünflächen zu haben.

### **Terminvorankündigung**

Stadtfest Bad Vöslau am Sonntag, dem 24. August 2003. Ganztägig im Schlosspark. Musikalisches Hauptprogramm: Wolfgang Ambros.

### **Geburtsvorbereitung**

Das Sozialreferat der Stadtgemeinde Bad Vöslau bietet in den Räumen des Kindergartens Gerichtsweg eine Geburtsvorbereitung für alle werdenden Mütter ab der 30. Schwangerschaftswoche an.

Die Geburtsvorbereitung findet wöchentlich jeden Donnerstag statt, der Einstieg ist jederzeit möglich.

#### **Was bietet der Kurs?**

Schwangerschaftsgymnastik, Atemtechnik und Entspannung, praktische Übungen, mögliche Geburtsstellungen, viel Information auch über das Stillen und die erste Zeit nach der Geburt.

Wo? Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13.

Wann? Jeden Donnerstag von 18 bis 19.30 Uhr.

Kosten: € 8,- pro Abend.

Kursleitung und Infos: Hebamme Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0 22 52/472 30.

#### **Und nach der Geburt: Rückbildungsgymnastik, Beckenbodenschulung, Babymassage**

Damit auch der Start in die ersten Lebenswochen gut gelingt, treffen sich Mütter und Babies zur Gymnastik und Babymassage.

Wo? Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13.

Wann? Jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Kosten: € 9,- pro Abend.

Kursleitung und Infos: Hebamme Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0 22 52/472 30.

### **Mutterberatung**

Als nächste Termine der Mutterberatung werden Donnerstag, 3. Juli, und Donnerstag, 17. Juli von 14 bis 15.30 Uhr in den Räumen der Mutterberatung im Rathaus Bad Vöslau bekanntgegeben.

Die Mutterberatung betreut der Stadtarzt Dr. Karl Scherz sowie an jedem 3. Donnerstag im Monat die Hebamme Andrea Majewski, die für alle Fragen der Ernährung, Pflege und Erziehung sowie Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung stehen. Ebenso werden eine regelmäßige Gewichts- und Größenkontrolle durchgeführt.

### **Beratungsdienst des Sozialreferates der Stadtgemeinde Bad Vöslau**

Der nächste Termin des Beratungsdienstes ist am Mittwoch, 25. Juni, von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der Mutterberatung im Rathaus.

a) **Sicherheitspolizeilicher** Beratungsdienst von 15 bis 16 Uhr.

b) **Finanz- und Sozialversicherungsbelange** von 16 bis 17 Uhr (Hilfe im Umgang mit zuständigen Behörden).

c) **Auskünfte und Beratung** in Rechtsfragen von 15.30 bis 16.30 Uhr, Rathaus, 1. Stock.

d) **Sozialberatung** von 15 bis 17 Uhr.

Die Pensionsberatung für Angestellte findet jeden Montag von 8 bis 13 Uhr in den Räumen der Nö. Gebietskrankenkasse in Baden, Vöslauerstraße 8, statt.

### **Meldezettel**

Seit März 2002 ist das österreichweite „Zentrale Melderegister“ in Kraft getreten und ist seit diesem Zeitpunkt ein geänderter An-, Ab- und Ummeldemodus anzuwenden. Den guten alten A5-Meldezettel mit drei Durchschlägen gibt es nicht mehr, jedoch behalten alle bestehenden Meldezettel nach wie vor ihre Gültigkeit. Nunmehr muss für jede Meldebewegung pro Person ein Anmeldeformular (Meldezettel) vollständig ausgefüllt und mit der Unterschrift des Unterkunftgebers versehen sein. Aufgrund des ausgefüllten Formulars werden am Meldeamt die Daten automatisationsunterstützt verarbeitet und eine „Bestätigung der Meldung“ ausgehändigt. Diese „Bestätigung der Meldung“ (vormals A5-Meldezettel) ist ein Dokument und kann bei anderen Ämtern – nach Bedarf – vorgelegt werden.

Das Anmeldeformular kann beim Meldeamt abgeholt oder über Internet angefordert werden.

Bei Mitverbrennung des Klärschlammes in Restmüll- oder Zementöfen würde der wertvolle Phosphatanteil endgültig verloren sein. Bei einer Verwertung des Schlammes mit KALOGEO kann später auf den Phosphor zurückgegriffen werden. Führende Experten sprechen sich daher schon jetzt gegen eine Mitverbrennung aus!



(v. l. n. r.): Bgm. Alfred Flammer (Obmann des AWV Bad Vöslau), Ing. Harald Bayer (Betriebsleiter), Ing. Andreas Ramharter, Dipl.-Ing. Peter M. Ramharter (beide TECON Engineering), Vzbgm. Manfred Teurezbacher (Hirtenberg) beim Spatenstich. (Foto: z. V. g.)

Internetadressen: Homepage Bad Vöslau: [www.badvoeslau.at](http://www.badvoeslau.at) (Bürgerservice – Behördenwegweiser) oder BM für Inneres: <http://zmr.bmi.gv.at>

Bei einem Wohnsitzwechsel innerhalb Österreichs ist es nicht mehr notwendig, eine Abmeldung bei der alten Wohnsitzgemeinde durchzuführen. Die Abmeldung bzw. die Neuanmeldung wird nun von der „neuen Wohnsitzgemeinde“ durchgeführt. Dies stellt eine wesentliche Vereinfachung für den Meldepflichtigen dar. Für weitere Auskünfte bezüglich Meldewesen steht das Meldeamt während der Parteienverkehrszeiten bzw. unter der Tel.-Nr. 761 61 DW 17 oder 18 gerne zur Verfügung.

### **Spatenstich für zukunftsweisende Klärschlammverwertung in Bad Vöslau**

Wohin mit dem Klärschlamm? Diese Frage stellt sich nicht nur der Abwasserverband als Betreiber unserer Kläranlage, sondern auch Entsorger und Kompostierer. Was heute noch mit dem Klärschlamm erlaubt ist, kann morgen schon verboten sein. Die Gesetze ändern sich schnell. Und manche Kläranlage könnte sehr rasch vor einem immer größer werdenden Schlammberg stehen.

TECON Engineering hat für die thermische Verwertung von Schlämmen das Anlagenkonzept KALOGEO entwickelt. Die erste dieser Anlagen wird zur Zeit in Bad Vöslau errichtet, Inbetriebnahmetermin ist der Herbst 2003.

Am 24. April 2003 erfolgte bei der Kläranlage Bad Vöslau der Spatenstich zur ersten KALOGEO-Anlage.

### **Fest des Wassers**

Am Sonntag, dem 15. Juni, kamen hunderte Gäste zum Fest des Wassers in den Schlosspark. Neben zahlreichen interessanten Informationen rund um das wertvolle Nass gab es auch kulinarische Schmankerl und musikalische Höhepunkte. Besonderen Anklang fand die „Wasserorgel“, die zu klassischer Musik Wasserfontänen tanzen ließ.



Die „Wasserorgel“ war der Höhepunkt am „Fest des Wassers“.

### **Tipps zur Altbau-Sanierung**

Bei Sanierungen und kleineren Umbauten, die man in Eigenregie durchführt, passieren bisweilen Fehler, die schwerste Schäden an der Bausubstanz oder die Qualität des Altbaus verrichten.

#### **Richtige Materialien**

Der Hauptfehler bei der Sanierung alter Häuser (besonders solcher, die vor 1900 errichtet wurden), ist die Wahl des falschen Materials. Auf diesen Baustellen hat beispielsweise Zement absolut nichts zu suchen. Häuser wurden früher ohne Zement errichtet, und daher sollte man auch mit den damals verwendeten Materialien (Kalk,

Trasskalk) arbeiten. Zement würde eine starre und sperrende Schicht darstellen, die sich mit der Elastizität der vorhandenen Substanz nicht verträgt. Risse sind noch der geringste Schaden, der auftritt. Trasskalk gibt es übrigens wie jedes andere Bindemittel im Baustoffmarkt, auch wenn es der Verkäufer oft nicht weiß und erst darauf hingewiesen werden muss (z. B. Trassit plus). Gips ist nicht nur in Feuchträumen, sondern auch in alten Häusern tabu.

### **Charme erhalten**

Die kleinen Ungenauigkeiten, die durch Handarbeit entstehen, bestimmen maßgeblich den Charme der alten Häuser. Der Putz wurde früher mit der Kelle aufgetragen und zwar der Kontur der Wand folgend. Vermisst man alte Häuser, erkennt man, dass meist nach Augenmaß gebaut wurde und mehr in Proportionen als in Maßeinheiten gedacht wurde. Putz, der bei der Sanierung mit der langen Latte aufgetragen wird, zerstört den Reiz der Bausubstanz.

### **Wärmedämmung**

Die wichtigste Maßnahme in der Altbau-sanierung ist die Dämmung der obersten Geschößdecke. 20 cm Dämmmaterial auf den Dachboden gelegt, verringert den Energieverbrauch deutlich – eine Maßnahme, die wenig kostet und sich innerhalb weniger Jahre rechnet. Eine Dampfbremse gehört übrigens unterhalb der Wärmedämmung aufgebracht. Keinesfalls darf die Wärmedämmung mit einer Plastikfolie oben zugedeckt werden. Sie

würde binnen kurzem durchnässt und somit wirkungslos sein.

### **Kastenfenster erhalten**

Wer das Glück hat, alte Kastenfenster zu besitzen, der sollte sich bemühen sie zu erhalten. Die Aussagen so mancher Fensterverkäufer, sie seien kaputt und nicht mehr sanierbar, sind leider in vielen Fällen falsch. Ein guter Tischler kann kaputte Flügel reparieren oder ersetzen sowie Beschläge austauschen. Die Sanierung kostet einen Bruchteil neuer Fenster und gleichzeitig hat man ein wesentliches Gestaltungselement des Hauses erhalten. Und punkto Wärmedämmung und Schallschutz sind Kastenfenster wesentlich besser

## **Internet- und E-Mail Adressen der Stadtgemeinde.**

### **Stadtgemeinde Bad Vöslau**

Internet: <http://www.badvoeslau.at>

E-Mail: [stadtgemeinde@badvoeslau.at](mailto:stadtgemeinde@badvoeslau.at)

### **Stadtbücherei Bad Vöslau**

E-Mail: [buecherei-bad-voeslau@noe.at](mailto:buecherei-bad-voeslau@noe.at)

### **Musikschule (und Blasorchester) Bad Vöslau**

Internet: [www.bbv.at.tf](http://www.bbv.at.tf)

E-Mail: [musikschulebv@noe.at](mailto:musikschulebv@noe.at)

## Jugend

### Musikfest der Musikschule

Den Abschluss des heurigen Musikschuljahres bildet ein großes Musikfest am Freitag, dem 20. Juni 2003, in den Räumen des Schlosses Gainfarn.

Von 15 bis 18 Uhr werden die verschiedensten Ensembles, Orchestergruppen und Solisten ein abwechslungsreiches „Cross Over Programm“ präsentieren. Jede musikalische Stilrichtung wird zu hören sein und somit ist sicher für jeden etwas dabei. Eintritt frei!

Diese Veranstaltung der Musikschule bietet auch eine Gelegenheit, die Unterrichtsräume der Musikschule im Schloss Gainfarn kennen zu lernen.

### Eröffnung Skateboardplatz Großau

Am 29. Mai 2003 wurde im Zuge des Maifestes der FF Großau der Skateboardplatz eröffnet. Nach der offiziellen Übergabe der Anlage von Bürgermeister Flammer an die Großauer Kinder und Jugend, fand eine kurze Darbietung von Hobby-Skateboardern statt, die sich auf Grund der feuchten Witterung leider als etwas schwierig erwies. Trotzdem war der Großauer Nachwuchs restlos begeistert, was in einem Dankschreiben an den Bürgermeister auch bekundet wurde.



Der neue Skateboardplatz in Großau wurde eröffnet.

als allgemein angenommen (und von Fenstervertretern behauptet) wird.

### Beratung und Tipps

„NÖ gestalten“, eine Einrichtung des Landes, informiert mit einer kostenlosen Bauberatung und hält auch spezielle Seminare über Renovierung und Sanierung ab.

Info: Tel.-Nr. 0 27 42/90 05-156 56.

### Spende für „Spezialfonds“

Herr Jürgen Haderer spendete anlässlich eines runden Geburtstages die großzügige Summe von € 1.000,- für den „Vöslauer Sozialfonds für Soforthilfe“. Dankeschön!



### Ferienspiel 2003

Die Ferien rücken immer näher und damit auch der Beginn der heurigen Ferienspiel-Saison. Und diese Aktivitäten werden angeboten:

#### Flugplatz-Enddeckungsreise

Am Donnerstag, dem 26. Juni, findet das erste Ferienspiel mit Flugzeugen, Piloten und Fallschirmen statt. Der Verein der Flugplatzfreunde lädt wieder zum interessanten Nachmittag am Flugplatz Vöslau ein. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Badplatz, dann geht es mit dem Bus zum Flugplatz (wer möchte, kann aber natürlich auch gleich um 15 Uhr zum Flugplatz kommen).

#### Tennisnachmittag am Waldtennisplatz

Bei diesem Ferienspiel am 3. Juli erwarten dich Geschicklichkeitsspiele rund um den Tennissport, die natürlich mit Preisen belohnt werden, zur Stärkung gibt es dann eine Kinderjause. Treffpunkt ist um 15 Uhr bei Waldtennis Flammer.

#### Spiel und Spaß beim fröhlichen Wettkampf

Der ÖTB Turnverein 1887 organisiert am 10. Juli für Euch wieder eine Hindernisbahn, einen Geschicklichkeitsbewerb und viele Überraschun-

gen. Treffpunkt um 15 Uhr am Hartplatz der Hauptschule.

### **Beim Jugendrotkreuz Bad Vöslau**

Hier kannst du am 17. Juli ein Rettungsauto von innen erkunden, es gibt Dosenschießen, Schminken und viele Spiele. Treffpunkt um 15 Uhr bei der Rot-Kreuz-Stelle in der Industriestraße.

### **Werkstätte mit Grisù**

Die Feuerwehrjugend Bad Vöslau lädt am 24. Juli ins Feuerwehrhaus ein. Auf Euch wartet Spiel und Spaß mit Basteln, Gestalten und Lernen. Treffpunkt 15 Uhr.

### **Schatzsuche mit den Naturfreunden**

Am 31. Juli bieten Euch die Naturfreunde Sackhüpfen, eine Kletterwand und Würstelgrillen auf der Vöslauerhütte. Treffpunkt ab 14 Uhr am Badplatz (Zubringerdienst auf die Hütte) oder gleich um 15 Uhr bei der Hütte.

Die weiteren Termine für August findest du im nächsten Stadtanzeiger sowie natürlich in deinem Ferienspiel-Pass. Viel Spaß!

## **Jugend-Autoren-Wettbewerb**

Beim 6. Hainburger Jugend-Autoren-Wettbewerb gewann die Vöslauerin Karin Rössler mit ihrem Beitrag „Das kleine Dorf am See“ einen Preis in der Kategorie „Kurzprosa“ in der Altersgruppe Schüler „10–15 Jahre“. Sie setzte sich damit gegen Mitbewerber aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Russland durch. Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg.

## **Kinder-Ferienbetreuung 2003**

Um eine rechtzeitige Urlaubsplanung für die ganze Familie zu ermöglichen, teilt die Stadtgemeinde nochmals mit, dass auch im Sommer 2003 wieder eine Kinder-Ferienbetreuungsaktion für Kinder vom 6. bis zum 15. Lebensjahr vom 21. Juli bis 14. August durchgeführt wird.

Wie im Vorjahr wird diese Aktion in der Volksschule Bad Vöslau in der Zeit von 7.30 Uhr bis 17 Uhr stattfinden. Den Kindern wird von pädagogisch vorgebildeten Betreuern in dieser Zeit ein abwechslungsreiches und altersgerechtes Programm geboten, ein warmes Mittagessen sorgt für das leibliche Wohl. Die Kosten für die Eltern betragen € 9,- pro Tag.

Das Anmeldeformular finden Sie in diesem Stadtanzeiger.

## **Schwimmkurs**

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau bietet Schülern, die nicht schwimmen können, auch heuer wieder einen Schwimmunterricht an.

Dieser Schwimmunterricht wird von Herrn Michael Fasching, einem ausgebildeten Schwimmlehrer und langjährig aktiven Wasserballsportler, durchgeführt. Damit ist gewährleistet, dass sowohl theoretisch als auch praktisch ein kompetenter Schwimmlehrer zur Verfügung steht. Der Schwimmunterricht wird mit Ferienbeginn angeboten und umfasst 10 Unterrichtseinheiten. Die Kosten betragen € 20,- und werden am Beginn des Schwimmkurses im Bad eingehoben. Die Anmeldung zu diesem Kurs erfolgt über die Direktionen



### **Anmeldung Kinderferienbetreuung 2003**

Name der Erziehungsberechtigten: .....

Name des Kindes: ..... Alter: .....

Adresse: ..... Telefon: .....

Ich melde mein Kind für die Ferienbetreuung 2003 an.

Datum: ..... Unterschrift: .....

(Dieses Formular bitte bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau, Allgemeine Verwaltung, abgeben.)

der Volksschule Bad Vöslau, der Volksschule Gainfarn, der Hauptschule und der Sonderschule.

Die Einteilung in die einzelnen Gruppen findet in der ersten Ferienwoche vormittags statt. Bei Schlechtwetter wird an Ort und Stelle ein Ausweichtermin vereinbart.

## Mathematik-Olympiade



Foto z. V. g.

Bei der diesjährigen, von der Hauptschule Weissenbach organisierten „Mathematik-Olympiade“, trafen die besten Mathematiker aus den Pflichtschulen des Bezirkes aufeinander. Bei diesem Rechenwettbewerb (der übrigens ohne Taschenrechnereinsatz durchgeführt wird) belegte die Großbauerin Katharina Goisser den ausgezeichneten fünften Platz.

## NÖ Jugendschutzgesetz

Was bin ich? Was darf ich? Was muss ich? Was müssen Erwachsene für mich tun? Damit du nicht das Jugendschutzgesetz lesen musst, haben wir für dich die wichtigsten Bestimmungen im nachfolgenden Artikel zusammengefasst!

### Wie lange darfst du ausgehen?

Wenn du unter 18 bist, wirst du vom Gesetz als junger Mensch eingestuft. Es sei denn, du bist bereits verheiratet oder beim Bundesheer bzw. Zivildienst.

### Von zu Hause fortbleiben (sofern es die Eltern erlauben) darfst du:

Unter 14 Jahren bis 22 Uhr, 14 bis 16 Jahre bis 1 Uhr. Ausnahmen: Du bist mit einem Erziehungsberechtigten oder einer Begleitperson unterwegs.

### Ab wann darfst du Alkohol trinken oder rauchen?

Alkohol trinken: erst ab 16 Jahren

rauchen: erst ab 16 Jahren

Der Besitz oder die Einnahme von illegalen Drogen ist in jedem Fall verboten!

### Wer gilt als Erziehungsberechtigter?

Erziehungsberechtigte sind Personen, die vom Gesetz her mit deiner Erziehungsverantwortung

betraut sind – also in der Regel deine Eltern. In besonderen Fällen können es auch das Jugendamt oder andere Verwandte sein.

### Wer gilt als Begleitperson?

Begleitpersonen müssen über 18 Jahre sein und sind vorübergehend von den Erziehungsberechtigten mit deiner Beaufsichtigung betraut worden.

### Was sind jugendgefährdende Medien und ab wann darfst du sie kaufen?

Es gibt Magazine, Videos, Bilder und Internetseiten, in denen Gewalt verherrlicht oder Pornografie dargestellt wird. All jene Medien gelten als jugendgefährdend.

### Jugendgefährdete Medien besitzen, erwerben: ab 18 Jahren

Wenn du gegen eines der oben angeführten Gesetze verstößt, kann dich die Behörde zu einem Belehrungsgespräch schicken, zu sozialen Leistungen verpflichtet oder es kann zu einer Geldstrafe von 200 Euro kommen.

### Achtung!

Das Jugendschutzgesetz soll nur den maximalen Rahmen festlegen – deine Eltern bzw. Erziehungsberechtigten können innerhalb dieses Rahmens entscheiden!

### Was wird für dich getan?

Aber nicht nur Gesetze, sondern auch eine Vielzahl an Förderungen bringt das neue Jugendschutzgesetz mit sich. Die Gemeinde soll dich über ihre Planungsvorhaben informieren und dich an der Meinungsbildung beteiligen. Es werden weitere Jugendtreffs errichtet, die Gelegenheit zur gemeinsamen und sinnvollen Freizeitgestaltung geben sollen. Weiters werden Privatinitiativen und Selbsthilfegruppen, die sich gefährdeter Jugendlicher annehmen, und wissenschaftliche Untersuchungen, die die niederösterreichische Jugend betreffen, gefördert. Der Jugendschutz soll unter Beachtung der Verantwortung der Erziehungsberechtigten, Unternehmern und Veranstalter dazu beitragen, dass du dich in jeder Hinsicht gesund entwickeln kannst und dabei in der Lage bist, Verantwortung zu übernehmen. Das Bewusstsein der Gesellschaft für deinen Schutz soll gestärkt werden. Den originalen Gesetzestext kannst du unter [www.topz.at](http://www.topz.at) nachlesen!

### Was müssen eigentlich die Erwachsenen für dich tun?

Auch Erwachsene haben Pflichten, die sie einhalten müssen. So haben sie zum Beispiel darauf



zu achten, dass du die Gesetze einhältst. Auch Erwachsene müssen mit hohen Strafen rechnen, wenn sie die Vorschriften nicht beachten. Gewerbetreibende müssen einen Lichtbildausweis verlangen um festzustellen, wie alt du bist. Du solltest immer einen bei dir haben, denn auch wenn du dich weigerst einen Ausweis herzuzeigen, kannst du dich strafbar machen. Bedenke also immer, dass deine Eltern, die dich nicht länger ausbleiben lassen, oder Lokalbesitzer, die dich nicht hineinlassen, dir nichts Böses wollen, sondern nicht anders können, weil sie genauso wie du die Gesetze beachten müssen.

#### **Broschüre als Jugendwegweiser**

Diese Tatsachen haben uns, das TOPZ Jugendndinfo NÖ-Team, dazu gebracht, in Kooperation mit dem Nö. Landesjugendreferat eine Broschüre zu gestalten, die dich umfassend genau über diese Dinge informieren soll. Hier findest du Antworten auf deine Fragen zu allen Vorschriften, die das Jugendschutzgesetz betreffen, aber auch zu vielen anderen jugendrelevanten Themen wie zum Beispiel Aids, Sucht oder sexueller Missbrauch. Gerade in jungen Jahren macht man Fehler, die den weiteren Lebensweg negativ beeinflussen können. In dieser Broschüre erfährst du, wie du genau solche Fehler vermeiden kannst und wohin du dich wenden kannst.

## **Senioren**

### **Seniorenurlaub 2003**

Wie in den vergangenen Jahren wird auch heuer wieder eine Seniorenurlaubsaktion der Stadtgemeinde Bad Vöslau durchgeführt. Aufgrund der eingeholten Angebote steht heuer wieder als Urlaubsort das Hotel „Bräuhaus“ der Familie Kogelbauer in Kirchschatz in der Buckligen Welt für drei Turnusse zur Verfügung. Somit sind alle Voraussetzungen für ungetrübte Urlaubsfreuden gewährleistet.

Die Urlaubsaktion wird in zwei Turnussen durchgeführt und zwar:

1. Turnus: 22. bis 29. September 2003
2. Turnus: 29. bis 6. Oktober 2003

Mindesteinkommensbezieher erhalten dabei einen Urlaubszuschuss der Gemeinde von € 40,- (sowie eine Förderung der Landesregierung in Höhe von € 50,-).

Die Kosten für eine Woche in Kirchschatz in der Buckligen Welt betragen unter Berücksichtigung der Förderung der Stadtgemeinde und des Urlaubsgutscheines der Niederösterreichischen Landesregierung für Mindesteinkommensbezieher € 106,-, für alle anderen Senioren € 196,-.

Eventuelle Begleitpersonen (Verwandte, Bekannte oder Auswärtige) können selbstverständlich gegen Ersatz der vollen Kosten für eine Woche Vollpension (€ 196,-) an der Aktion teilnehmen.

Die Kosten des Bustransfers werden von der Stadtgemeinde getragen.

Es wird gebeten, bereits bei der Anmeldung die Wünsche für Zimmerpartnerschaften bekannt zu

geben, alle Mindesteinkommensbezieher werden ersucht, ihre Pensionsbezugsbestätigung (keine Kontoauszüge) und den vollständig ausgefüllten Urlaubsgutschein der Nö. Landesregierung mitzubringen.

Ich darf alle Senioren zur Teilnahme recht herzlich einladen und wünsche schon heute recht erholsame Urlaubstage!

Ihr Bürgermeister Alfred Flammer

## **Öffentliche Kundmachungen**

### **Volksschule Gainfarn**

Sprechstunden in der Direktion der Volksschule Gainfarn in der ersten Ferienwoche:

- Montag, 30. Juni: 16 bis 18 Uhr  
Dienstag, 1. Juli: 7.30 bis 9.30 Uhr  
Mittwoch, 2. Juli: 9 bis 11 Uhr

### **Volksschule Bad Vöslau**

Sprechstunden der Volksschule Bad Vöslau in der ersten Ferienwoche:

- Montag, 30. Juni, Dienstag, 1. Juli, Mittwoch, 2. Juli: jeweils von 9 bis 11 Uhr

# LISTE Flammer

FÜR BAD VÖSLAU, GAINFARN UND GROSSAU

*Sehr geehrte Senioren von  
Bad Vöslau, Gainfarn und Großau*

**Kommen Sie mit uns, wir fahren auf den Harzberg  
und laden Sie dazu herzlichst ein**

## *Seniorenachmittag mit Musik*

**am Freitag, 27. Juni 2003**

Wir holen Sie zwischen **13 und 14 Uhr** beim Thermalbad Vöslau – Jakobusheim – Kaufhaus Beethovengasse – Kaufhaus Parzer, Brunnengasse – Steinplatte Gainfarn – Feuerwehr Großau ab, oder – wenn Sie eine Abholstelle nicht erreichen können – vom Haustor.

**Sie unterhalten sich bei Kaffee und Kuchen mit Ihren Tischnachbarn und vergessen für einige Stunden den Alltag, Herbert unterhält Sie mit Musik und wir laden Sie zu einem Glas Wein ein und bringen Sie wieder zu Ihrem Einstiegsort zurück. Bgm. Flammer wird Sie über die Neuerungen in unserer Heimatstadt informieren – betreut werden Sie von unseren Mandatären. Mitzubringen ist nur gute Laune, Wein und Busfahrten sind natürlich kostenlos.**

Aus technischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Melden Sie Ihre Teilnahme bitte rechtzeitig bei Frau StR Wittholm (0664/225 04 42) oder Hr. Lampl (733 42) an. – Auf Ihre Teilnahme freut sich

*Ihre Liste Flammer*

### **Allgemeine Sonderschule Bad Vöslau**

Sprechstunden der Allgemeinen Sonderschule Bad Vöslau in der ersten Ferienwoche:

Montag, 30. Juni, Dienstag, 1. Juli, Mittwoch, 2. Juli: jeweils von 8 bis 10 Uhr

### **Sprechstunden in der Sporthauptschule**

Die Sprechstunden in der Sporthauptschule finden in der ersten Ferienwoche von Montag, 30. Juni, bis Mittwoch, 2. Juli, jeweils von 9 bis 11 Uhr statt.

## **Personalnachrichten**

### **Geburten**

- 12. 4. Chaveli Fenk, F. Kheck-Straße 9/2
- 16. 4. Pius Bankl, Schubertplatz 3
- 23. 4. Maximilian Schäfer, Friesstraße 32/3/2
- 26. 4. Laura Mikulic, Castelligasse 3/13
- 26. 4. Matteo Goiber, J. Erl-Gasse 5
- 9. 5. Sarah Schröckenstein, Kottlingbrunnerstraße 37
- 10. 5. Christof Dorner, Langegasse 12/10
- 21. 5. Jennifer Jakab, Kottlingbrunnerstraße 96

### **Eheschließungen Juni**

- 6. 6. Thomas Sztavinovszki, Bad Vöslau, Kreiteck 4 und Carina Krebs, Tribuswinkel, Badnerstraße 37/2

- 7. 6. Michael Musser und Christine Schmidt, beide whft. Kottlingbrunn, Weidengasse 26
- 7. 6. Michael Svoboda und Mag. phil. Petra Bussecker, beide whft. Wien 12, Steinergasse 9-15/6/5
- 13. 6. Hermann Rauch und Jasmina Hajek, beide whft. Sooß, Bezirksstraße 3-5/2/2
- 14. 6. Serkan Arslan und Emina Hadibulic, beide whft. Bad Vöslau, Bahnstraße 30/24
- 28. 6. Alexander Fuchs und Marion Edlinger, beide whft. Gerasdorf bei Wien, Mittelgasse 22

### **Ehrungen**

#### **Zum 80. Geburtstag**

Frau Josefine Nagl, geboren am 2. Juli 1923, Wr. Neustädterstraße 9/12

Frau Martha Arenberger, geboren am 6. Juli 1923, Sooßerstraße 25/1

Frau Emma Kessler, geboren am 10. Juli 1923, Fasangasse 21

Frau Anna Hirnschall, geboren am 18. Juli 1923, Bachgasse 3

Frau Dr. Ilse Merz, geboren am 20. Juli 1923, Maital 2

Herrn Friedrich Wiesler, geboren am 21. Juli 1923, Langegasse 8/15

Frau Gertrud Stumleitner, geboren am 23. Juli 1923, Bremengasse 12

#### **Zum 90. Geburtstag**

Frau Anna Glaser, geboren am 5. Juli 1913, Neugasse 12/2

Frau Johanna Tikal, geboren am 5. Juli 1913, A. Bauer-Straße 5

Herrn Anton Wesely, geboren am 19. Juli 1913, Langegasse 12/6

Frau Maria Hoffmann, geboren am 23. Juli 1913, Badnerstraße 19

#### **Zur Goldenen Hochzeit**

Herrn und Frau Erich und Helga Matejka, verheiratet seit 11. Juli 1953, Wr. Neustädterstraße 27/14

Herrn und Frau Friedrich und Ilse Pfeiffer, verheiratet seit 18. Juli 1953, Wr. Neustädterstraße 27/7

#### **Zur Diamanten Hochzeit**

Herrn und Frau Peter und Elisabeth Wassak, verheiratet seit 11. Juli 1943, Guttmanstraße 2

#### **Zur Gnaden Hochzeit**

Herrn und Frau Ernst und Josefine Mehlstaub, verheiratet seit 22. Juli 1933, Hochstraße 16

### **Sterbefälle**

- 1. 5. Aloisia Kouba, 99 Jahre, Kanalergasse 4
- 6. 5. Maria Weidinger, 40 Jahre, 2500 Baden, Rohrgasse 66
- 7. 5. Brigitte Klejna, 59 Jahre, Florastraße 1-5
- 7. 5. Margarete Arnold, 89 Jahre, Sooßerstraße 25
- 9. 5. Adelheid Hajek, 84 Jahre, Hochstraße 9
- 10. 5. Karl Zwinz, 89 Jahre, 2700 Wr. Neustadt, Nestroystraße 15/II/8
- 20. 5. Anna Fröhlich, 85 Jahre, 2500 Baden, Vöslauerstraße 29/4/4

- 22. 5. Johann Furthner, 67 Jahre, 2542 Kottingsbrunn, Ganghoferstraße 12
- 23. 5. Maria Panek, 91 Jahre, Sooßerstraße 25
- 24. 5. Josef Scharinger, 90 Jahre, Sooßerstraße 25
- 27. 5. Günter Perger, 54 Jahre, Friesstraße 32/4/2
- 27. 5. Helga Herzog, 60 Jahre, St. Weiterstraße 11
- 29. 5. Erwin Aschan, 90 Jahre, 1190 Wien, Korntheuergasse 3/1
- 31. 5. Johann Haas, 74 Jahre, Veilchengasse 10
- 4. 6. Anna Richter, 90 Jahre, Großbauerstraße 10

### Sponision

Herr Mag. Roland Voigt, wohnhaft in Bad Vöslau, Kottingsbrunnerstr. 6, gibt seine Sponision zum Magister der Philosophie, Studienrichtung Publizistik, bekannt. Die akademische Feier fand am 4. Juni in der Universität Wien statt. Die Stadtgemeinde gratuliert und wünscht für den weiteren Lebensweg das Allerbeste.

### Sponision

Herr DI Claus Rainer Michalek, wohnhaft in 2540 Bad Vöslau, Martin Luther-Gasse 4, gibt seine Sponision zum Diplomingenieur für Landschaftsplanung und Landschaftspflege bekannt. Die akademische Feier findet am 26. Juni in der Universität für Bodenkultur statt. Die Stadtgemeinde gratuliert und wünscht für den weiteren Lebensweg das Allerbeste.

## Fremdenverkehr

### Kirtag in Gainfarn

Am Samstag, dem 21. Juni, wird am Gainfarner Ganslplatz um 16 Uhr der Kirtagbaum aufgestellt. Am Sonntag, dem 22. Juni ist dann ganztägig Kirtag in Gainfarn.

### Vöslauer Biken für Anfänger und Fortgeschrittene

Biken unter fachkundiger Führung!

Start: jeden Donnerstag 17.30 Uhr beim Thermalbad, 17.45 Uhr Waldtennis beim Kurpark.

Mountainbikestrecke: 19 km, Familienstrecke: 10 km. Ausrüstung: Mountainbike, Citybike (Helmpflicht), Teilnahme auf eigene Gefahr!

Info: GästeInfo-Kurverwaltung, Tel.-Nr. 0 22 52/707 43.

### Langsamlauf-Treff

Treffen zum Laufen ohne Schnaufen in betreuten Gruppen,  
für untrainierte Einsteiger,  
für mäßig Trainierte,  
für gut Trainierte.

Seit April 2003 findet jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr bei der Zufahrtsstraße zum Harzberg, Ende Langegasse, der LL-Treff statt.

Auf einen gemeinsamen „Anlauf“ freut sich das Betreuersteam. Der Langsamlauf-Treff ist vereinsungebunden und kostenlos.

### 1. Nordic Walking Treff in Bad Vöslau

Seit 14. Mai 2003 findet jeden Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr der Nordic Walking Treff mit Andreas, einem INWA-zertifizierten Nordic Walking Guide, statt.

Treffpunkt: Ende Langegasse.

### Vöslauer Abende

Musik, Gaste Ehrungen, Volkstanzen und viel Unterhaltung für „Gäste und Vöslauer“

Beginn jeweils ab 18 Uhr

Mittwoch, 9. Juli: Familie Karl Lielacher, Gainfarn, Hauptstraße 71, Tel.-Nr. 751 52

Mittwoch, 30. Juli: Gebrüder Schachl, „Vöslauer Weinhof“, Bad Vöslau, Bahnstraße 7, Tel.-Nr. 713 86 – mit Susanne Fugger

### Kurkonzerte im Kurpark

jeweils ab 16 Uhr!

Sonntag, 22. Juni: Weinviertler Solisten

Sonntag, 29. Juni: Blasorchester Bad Vöslau

Sonntag, 6. Juli: Strawanzer

Sonntag, 13. Juli: Musikverein Spannberg

Sonntag, 20. Juli: Kurkonzert

# Stadtanzeiger

## ÄRZTLICHER SONNTAGS- UND FEIERTAGSDIENST JULI 2003

**Ärztlicher Nachtdienst für Notfälle an Wochentagen von 19 bis 7 Uhr: Tel. 141**

**Tagsüber wenden Sie sich in Notfällen auch außerhalb der Ordinationszeiten an Ihren Hausarzt oder dessen Vertretung, bei Nichterreichbaren an die Rettungsstelle, Tel. 144**

5	S	Dr. Reinald Riedl
6	S	Dr. Reinald Riedl
12	S	Dr. Karl Scherz
13	S	Dr. Karl Scherz
19	S	Dr. Siamak Lou
20	S	Dr. Siamak Lou
26	S	Dr. Kurt Hlawacek
27	S	Dr. Kurt Hlawacek

S=Sonntagsdienst: Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr;  
F=Feiertagsdienst: Vortag 18 Uhr bis nachfolgenden Tag 7 Uhr

Urlaube: Dr. Lou 30. Juni bis 4. Juli  
Dr. Bayer 14. Juli bis 1. August  
Dr. Riedl 21. Juli bis 8. August

**Dr. Ulrike Bayer**, Hauptstraße 11, Tel. 712 98  
Mo, Di, Mi 8 bis 12 Uhr, Di 17 bis 20 Uhr,  
Fr 8 bis 13 Uhr

**Dr. Walter Gimborn**, Hochstraße 19 A,  
Tel. 760 92, Mo 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr, Mi 9 bis  
12 Uhr, Do 16 bis 19 Uhr, Fr 10 bis 12 Uhr

**Dr. Kurt Hlawacek**, Bahnstraße 20, Tel. 702 50,  
Mo 8 bis 10 und 15 bis 19 Uhr, Mi 8 bis 10 und  
15 bis 17 Uhr, Do und Fr 8 bis 10 Uhr

**Dr. Siamak Lou**, Bahnstraße 18, Tel. 763 76,  
Mo 8 bis 11 Uhr, Di 8 bis 12 Uhr, Do 7 bis 12 und  
16 bis 19 Uhr, Fr 8 bis 11 Uhr

**Dr. Reinald Riedl**, Brunngasse 4, Tel. 746 19  
Mo, Do, Fr 8 bis 11 Uhr, Di und Do 15.30 bis 18 Uhr

**Stadtarzt Dr. Karl Scherz**, Hochstraße 1,  
Tel. 763 06, Mo 16 bis 19 Uhr, Di 7.30 bis 11 Uhr,  
Mi 14 bis 17 Uhr, Fr. 7.30 bis 11 Uhr

## APOTHEKENDIENSTE

16. 6. – 23. 6.: Apotheke zum Erlöser  
Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 762 85
23. 6. – 30. 6.: Paracelsus-Apotheke  
2551 Enzesfeld-Lindabrunn,  
Schimmelgasse 2, Tel. 0 22 56/812 42
30. 6. – 7. 7.: Schloss-Apotheke  
2542 Kottlingbrunn, Wr. Neustädter-  
straße 20, Tel. 749 60
7. 7. – 14. 7.: Kur-Apotheke  
2540 Bad Vöslau, Badnerstraße 12,  
Tel. 704 06
14. 7. – 21. 7.: Apotheke zum Heilsamen Brunnen  
2544 Leobersdorf, Südbahnstr. 7,  
Tel. 0 22 56/623 59

Die diensthabende Apotheke ist in Notfällen jeweils von Montag, 8 Uhr, bis zum nächsten Montag, 8 Uhr, rund um die Uhr erreichbar. Die kostenlose Zustellung von Medikamenten in ärztlich begründeten Fällen muss durch den verschreibenden Arzt telefonisch bei der Apotheke bestätigt werden.

## TIERÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST

Bitte verwenden Sie die gemeinsame Telefonnummer für den Wochenenddienst! Freitag, 19 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, unter 0664/476 63 66

## ZAHNÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

- 21./22. 6. Dr. Svetlana Klepp, Bad Vöslau/Gainfarn,  
Tel. 0 22 52 / 765 74
- 28./29. 6. Dr. Karin Dosti, Pottendorf,  
Tel. 0 26 23 / 738 53
- 5./ 6. 7. Dr. Sylvia Urban-Walentich, Oberwalters-  
dorf, Tel. 0 22 52/201 99
- 12./13. 7. Dr. Kurt Dworschak, Berndorf,  
Tel. 0 26 72/822 94
- 19./20. 7. Dr. Adelheid Henninger, Baden,  
Tel. 0 22 52 / 476 00
- 26./27. 7. Dr. Sylvia Urban-Walentich, Oberwalters-  
dorf, Tel. 0 22 52/201 99

Die Zahnbehandler sind an den angeführten Tagen von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr für Notfälle erreichbar.

## FEUERWEHR · RETTUNG · HILFE

Rettung Notruf	144	FF Bad Vöslau	721 22
Rettung	17 74 oder 721 44	FF Gainfarn	765 22
Vergiftungszentrale	01/406 43 43	FF Großau, Karl Herzog	703 33
Gendarmerie	762 33	City Taxi	733 33
Rathaus	761 61		

# Service & Termine

## BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDEN

Montag 9.30 bis 11.30 Uhr, Mittwoch 17.30 bis 19 Uhr (am 1. Mittwoch im Monat, von 17.30 bis 19 Uhr in Großau), Freitag 9.30 bis 11.30 Uhr.

Telefonische Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 761 61-13 möglich

## PARTEIENVERKEHR IM STADTAMT

Stadtamt Bad Vöslau, Schloßplatz 1, 2540 Bad Vöslau, Tel. 761 61.

Montag 8 bis 11.30, 14 bis 16 Uhr, Dienstag kein Parteienverkehr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr, Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 11.30 Uhr. – Im Amtshaus Großau jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.30 bis 19 Uhr.

## UMWELTSCHUTZ – MÜLLTRENNUNG

**Das „grüne Telefon“ der Stadtgemeinde Bad Vöslau, Tel. 76 1 61-33.**

Interessierte können Informationen über die Luftgüte in Bad Vöslau über das Internet unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) erfahren. Sollten Sie keinen Internet-Zugang besitzen, so können Sie diese Daten auch im Rathaus Bad Vöslau bei Herrn Ing. Panstingl unter Tel. 761 61-38 erfahren.

Wenn Sie Fragen und Anregungen zur Mülltrennung und unseren Umweltprojekten haben, wenden Sie sich an das grüne Telefon der Stadtgemeinde.

In Bad Vöslau haben Sie folgende Entsorgungsmöglichkeiten:

**Altstoff-Sammelzentrum Flugfeldstraße (neben Kläranlage),** April–Sept. jeden Donnerstag 13–18 Uhr, Okt.–März jeden Donnerstag 13–17 Uhr, ganzjährig jeden Samstag 8–12 Uhr (feiertags geschlossen!)

Zutritt nur mit gültiger Bad Vöslau-Card.

Entsorgungsmöglichkeiten: Sperrmüll (Hausmüll ist kein Sperrmüll!), Problemstoffe wie Altöle, Medikamente, Lacke, Farben, Säuren, Laugen, Batterien, Leuchtstoffröhren, Chemikalien u. dgl., Wertstoffe wie Weißglas, Buntglas, Textilien, Papier, Karton, Styropor, Aludosen

Grünabfälle (Laub, Strauchschnitt, Gras, Baumschnitt), Bauschutt (max. 0,5 m<sup>3</sup> zu € 5,-)

## BUSCHENSCHANK

Stadtteil Bad Vöslau

**bis 22. Juni**

August Grafl, Kreuzgasse 3, Tel. 778 27

**bis 29. Juni**

Norbert Rubel, Heidegasse 15, Tel. 771 42

Fam. Schachl „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7, Tel. 713 86

**3. bis 13. Juli**

Georg Gräf, Badnerstraße 74, Tel. 753 56

Franz Wertek, Bahnstraße 21, Tel. 764 21

**3. bis 20. Juli**

Franz Reischer, „Hubertuskeller“, Friedrich Kheck-Straße 77, Tel. 773 94

**10. bis 23. Juli**

Johann Buchart, Wr. Neustädter Straße 36, Tel. 702 88

**14. bis 24. Juli**

August Grafl, Kreuzgasse 3, Tel. 778 27

**18. Juli bis 3. August**

Norbert Rubel, Heidegasse 15, Tel. 771 42

Stadtteil Gainfarn

**bis 22. Juni**

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

**bis 25. Juni**

Goisser Josef, Hauptstr. 46, Tel. 759 79

Martin Reischer, Breitegasse 26, Tel. 754 23

**19. Juni bis 2. Juli**

Fam. Wanzenböck, „Gartenheuriger“, Breitegasse 7, Tel. 726 51

**26. Juni bis 2. Juli**

Therese Haidbauer, Am Felde 1, Tel. 708 82

**3. bis 16. Juli**

Fam. Engelbert Herzog, Großauer Straße 2, Tel. 767 78

Fam. Herzog „Brunngassen-Heuriger“, Brunngasse 43, Tel. 757 17

Josef Prendinger, Breitegasse 17, Tel. 700 26

**10. bis 23. Juli**

Karl Lielacher, Hauptstraße 71, Tel. 751 52

**17. bis 27. Juli**

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

**17. bis 30. Juli**

Familie Herzog, „Bruckner Hof“, Breitegasse 29, Tel. 765 45

Stadtteil Großau

**bis 25. Juni**

Fam. W.+A. Herzog, „Zum Pecherhaus“, Vöslauer Straße 25, Tel. 735 44

**26. Juni bis 9. Juli**

Fam. Herzog-Fürlinger, Vöslauer Straße 10, Tel. 710 88

**10. bis 23. Juli**

Fam. Franz Krenn, „Fiakerheuriger“, Vöslauer Straße 14, Tel. 714 38

Fam. Riegler-Dorner, „Musikantenheuriger“, Vöslauer Straße 36, Tel. 760 49

## WAS IST LOS IN BAD VÖSLAU?

**Samstag, 21. Juni**

Prüfung am Hundebriechteplatz des ÖGV, 9 bis 14 Uhr  
Sonnwendfeier des ÖTB um 21 Uhr am Tennisplatz Merkensteinerstraße

Kinder-Go-Kart-Rennen des ARBÖ Bad Vöslau um 15 Uhr am Eislaufplatz

Kirtagbaum-Aufstellen um 16 Uhr am Ganslplatz

Konzert mit Spirit&Voice um 19 Uhr in der Pfarrkirche Bad Vöslau

Spanischer Abend ab 19 Uhr bei den „Kreativlingen“

Waldfest der Pfadfinder-Gilde ab 18 Uhr in der Marschsandgrube

**Sonntag, 22. Juni**

Ganztägig Kirtag in Gainfarn, Frühschoppen ab 10 Uhr

Kurkonzert mit den „Weinviertler Solisten“ um 16 Uhr im Kurpark

Jungtierschau des KTZV N85 Gainfarn in der Lindenberghalle in Gainfarn, 17 Uhr Auftritt der „Riesleitner“

Frühschoppen der Pfadfinder-Gilde ab 10 Uhr in der Marschsandgrube

**Montag, 23. Juni**

Konzert des Ingeborg Bachmann Quintettes um 19 Uhr in der Musikschule

**Dienstag, 24. Juni**

Info-Abend über den Trachtennähkurs um 19 Uhr beim Heurigen Schachl

**Donnerstag, 26. Juni**

Ferienspiel mit dem Verein der Flugplatzfreunde, Treffpunkt 14.30 Uhr am Badplatz, dann Fahrt zum Flughafen Vöslau

**Freitag, 27. Juni**

Grillfest ab 18 Uhr in der Residenz Bad Vöslau  
Seniorenachmittag mit Musik der Liste Falmmmer ab 14 Uhr am Harzberg

**Samstag, 28. Juni**

Weinschmecker-Menü in Hawliks Schlemmereck

**Samstag, 28., und Sonntag, 29. Juni**

Rot-Kreuz-Fest in der Industriestraße 3, samstags 16 bis 24 Uhr, sonntags 10 bis 22 Uhr

**Sonntag, 29. Juni**

Kurkonzert mit dem BBV um 16 Uhr im Kurpark

**Donnerstag, 3. Juli**

Ferienspiel um 15 Uhr bei Waldtennis Flammer  
Musik-Cocktail um 15 Uhr im Wiener Cafe der Residenz Bad Vöslau

**Samstag, 5. Juli**

Fest der Spiele ab 19 Uhr bei den „Kreativlingen“

**Samstag, 5., und Sonntag, 6. Juli**

Feuerwehrfest der FF Gainfarn, samstags ab 17 Uhr, sonntags ab 9 Uhr

**Sonntag, 6. Juli**

Kurkonzert mit den „Strawanzer“ um 16 Uhr im Kurpark

**Mittwoch, 9. Juli**

Vöslauer-Abend ab 18 Uhr bei Fam. Lielacher, Hauptstraße 71

**Donnerstag, 10. Juli**

Ferienspiel des ÖTB um 15 Uhr bei der Hauptschule

**Freitag, 11., bis Sonntag, 13. Juli**

Feuerwehrfest der FF Bad Vöslau, freitags ab 18.30 Uhr, samstags ab 17 Uhr, sonntags ab 9 Uhr

**Montag, 13. Juli**

Kurkonzert mit dem Musikverein Spannberg um 16 Uhr im Kurpark

**Donnerstag, 17. Juli**

Ferienspiel um 15 Uhr beim Jugend-Rot-Kreuz  
Weinseminar um 19.30 Uhr in der Gebietsvinothek, Hauptstraße 1

Konzert mit den „Südböhmischen Musikanten“ um 16 Uhr in der Residenz am Kurpark

Sängerheurer des MGV Gainfarn um 18 Uhr im Pfarrhof Gainfarn

**Samstag, 19. Juli**

Country-Abend ab 19 Uhr bei den „Kreativlingen“

**Sonntag, 20. Juli**

Kurkonzert um 16 Uhr im Kurpark  
Fahrt zur Landesausstellung der Liste Flammer

**Montag, 21., bis Sonntag, 27. Juli**

„Hexenküche“ bei den „Kreativlingen“

**Donnerstag, 24. Juli**

Ferienspiel um 15 Uhr bei der Feuerwehrjugend Bad Vöslau

Gedichte „Weil Du ein Wiener bist“ um 16 Uhr in der Residenz Bad Vöslau

### **Weinseminar**

am Donnerstag, dem 17. Juli, um 19.30 Uhr in der Gebietsvinothek Bad Vöslau-Thermenregion in Hawlik's Schlemmereck, Gainfarn, Hauptstraße 1.

Während eines Diavortrags über Bad Vöslau und die Wein- und Sekterzeugung werden elf verschiedene Weine verkostet. Brot, Käse, Vöslauer Mineral und ein Gläschen Schlumberger Sekt runden das Programm ab. Zum Abschluss wird noch das Weinkenner-Diplom verliehen.

Unkostenbeitrag: € 10,-, Anmeldung erbeten unter der Tel.-Nr. 0 22 52/707 43.

### **Original Vöslauer Dirndl- und Kalmucknähkurs**

Frau Maria Schwarz wird auch heuer wieder im Herbst einen Trachtennähkurs hier bei uns in Bad Vöslau abhalten. Wahlweise wird ein Dirndl Nähkurs für das Vöslauer Alltagsdirndl, die Winzerinnenfesttracht (für Geübte!) und einen allgemeinen Leibkittel angeboten oder ein Nähkurs für einen Damenkalmuckjanker. Gestartet wird Mitte Oktober 2003. Dauer ist wieder acht Wochen zu je zwei Abendstunden am Dienstag. Anmeldungen für beide Kurse bei Birgit Indra, Bad Vöslau, Hochstraße 2, Tel.-Nr. 0 22 52/789 84 ab sofort.

Der Informationsabend findet am Dienstag, dem 24. Juni, ab 19 Uhr beim Heurigen Familie Schachl, Bahnstraße 7, statt. Sie haben dort die

Möglichkeit, sich von Maria Schwarz und Birgit Indra beraten zu lassen.

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!

## **Vereinsnachrichten**

### **Tennisclub Bad Vöslau**

Der TC Bad Vöslau veranstaltet in den ersten beiden Wochen der Sommerferien wieder einen Tenniskurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Teilnahmeberechtigt sind alle Vöslauer Kinder von 7 bis 14 Jahren.

Preis: € 35,-.

Termine: 30. Juni bis 4. Juli 2003 und 7. bis 11. Juli 2003

Anmeldungen telefonisch bei Irene Hillebrecht unter der Tel.-Nr. 0676/701 47 54.

Pro Tag werden zwei Trainingseinheiten gespielt (= 1,5 Stunden).

Anmeldeschluss ist Freitag, der 27. Juni 2003 (15 Uhr).

Der TC Bad Vöslau freut sich auf eure Teilnahme!

### **Naturfreunde Österreich Ortsgruppe Bad Vöslau**

Kurz rückschauend können die Naturfreunde über einen großartigen Erfolg der Gulaschtage

berichten. Herzlichen Dank allen Besuchern, den vielen fleißigen Heinzelmännchen sowie der Familie Kainz. Der Erlös fließt wie immer in den Ausbau der Vöslauerhütte sowie das Kanalprojekt.

Folgende Aktivitäten werden laut Jahresprogramm angeboten:

Sonntag, 22. Juni: Waldmarkweg, organisiert von Edith Konorsa, Tel.-Nr. 0 22 52/702 85. Am gleichen Tag tanzen „D’Riesleitner“ ab 11 Uhr beim Frühschoppen des Achazikirtags im Pfarrgarten von Kottingbrunn.

Sonntag, 29. Juni: Motorradtour, gestaltet von Günter Ganneshofer und Andreas Eitler, Tel.-Nr. 0 22 52/736 73.

Freitag, 11., bis Sonntag, 13. Juli: Hochkar – Dürrenstein. Ansprechende Wanderung für Ausdauernde, organisiert von Arnold Schiemer und Andreas Eitler, Tel.-Nr. 0 22 52/765 10.

Sonntag, 20. Juli: Seebenstein, Familienwanderung mit Obmann Edmund Eisler, Tel.-Nr. 0 22 52/714 90.

Samstag, 26., und Sonntag, 27. Juli: Ennstaler Alpen – Gesäuse. Bei dieser Tour wird auch ein Programm für „Normalwanderer“ angeboten. Auskunft bei Franz Scherz, Tel.-Nr. 0 22 52/741 09.

Alternativwanderungen werden auch wochentags angeboten. Auch Nichtmitglieder sind jederzeit willkommen. Bitte informieren Sie sich auch in den Schaukästen.

## Flohmarkt 2003

### Lionsclub Bad Vöslau-Baden und Pfadfindergruppe Bad Vöslau

Auch in diesem Jahr veranstalten Lionsclub Bad Vöslau-Baden und Pfadfinder Bad Vöslau im November ihren traditionellen Flohmarkt. Der Reinertrag dient auch heuer wieder sozialen Aktivitäten.

Da viele Haushalte schon während des Jahres noch brauchbare und beim Flohmarkt verwertbare Dinge abgeben möchten, ist die Halle in Bad Vöslau, Hanuschgasse 1 (ehemalige Kammgarnfabrik), jeweils **am letzten Samstag im Monat (ausgenommen Juli und August)** von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Sie haben an diesen Tagen die Möglichkeit, Bücher, Bilder, Hausrat, Fahrräder, Fahrzeuge, Sportgeräte, Textilien, Schuhe, Spielzeug, funk-

tionsfähige Elektrogeräte, Beleuchtungskörper, Möbel, Öfen und Ähnliches abzugeben.

Die nächste Abgabemöglichkeit an der genannten Adresse ist am

### Samstag, 28. Juni 2003, am Flohmarktareal.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Flohmarkt-Hotline unter der Tel.-Nr. 0699/11 46 14 43 oder unter der E-Mail-Adresse: voeslau@scout.at

## Jungtierschau N85 Gainfarn

Anlässlich des Gainfarner Kirtages am 22. Juni 2003 veranstaltet der Kleintierzuchtverein N85 Gainfarn eine Jungtierschau in der Lindenberg-halle.

Um 17 Uhr treten die Schuhplattler und Volkstanzgruppe „D’Riesleitner“ auf.

Für die Kleinen gibt es eine Luftburg gratis. Ganztägig geöffnet!

## Kriegsopfer- und Behindertenverband

Der KOBV als politisch und religiös neutrale Interessensvertretung, vertritt Menschen mit Behinderungen bzw. dauernder Gesundheitsschädigungen. Ansprüche, Begünstigungen und Möglichkeiten, die das Leben mit einer Behinderung erleichtern, können bei den Sprechstunden des KOBV erfragt werden. Ein mannigfaches Dienstleistungsangebot könnte viele Probleme lösen!

Für Auskunft und Beratung stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Für Bad Vöslau: Obmann Franz Mannsberger (Tel.-Nr. 0 22 56/647 30), Sprechtag jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gasthaus Sebestik

Für Gainfarn und Großau: Obfrau Helga Hovorka (Tel.-Nr. 0 22 52/734 79), Sprechtag jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr im Volkshaus Gainfarn

## Pfarrren

### Pfarrre Bad Vöslau

Donnerstag, 19. Juni, Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi, 9 Uhr hl. Messe,



anschließend Prozession: Rathausgasse, Hochstraße, Wr. Neustädterstraße, E. Penzig Franzstraße, Schlosspark und zurück zur Kirche

Samstag, 21. Juni, 19 Uhr Gospelkonzert Spirit and Voice

Donnerstag, 26. Juni, 9 Uhr letzter Zwergerl-treff vor der Sommerpause

Schulschlussgottesdienste werden über die Schulen bekannt gegeben.

21. bis 25. Juli Jungscharlager in Bärnkopf/Waldviertel

Samstag, 26. Juli, Abendkonzert in der Pfarrkirche (Genaueres im nächsten Stadtanzeiger!)

Sonntag, 27. Juli, Jakobikirtag, Fahrzeugsegnung nach der 10-Uhr-Festmesse, anschließend Kirtag im Pfarrgarten

Sonntag, 24. August, Stadtfest, Bücherflohmarkt und Kaffeehausstand der Pfarre

Rosenkranzgebet Montag bis Samstag 17.30 Uhr, Sonntag nach der Frühmesse

Weitere Termine der Pfarre:

6. September: Festkonzert mit Gerhard LAGRANGE, Festivalchor singt „Messias“ von G. F. HÄNDEL

2. bis 4. Oktober: Pfarrvisitation durch Weihbischof Schwarz

15. Oktober, 19 Uhr, Pfarrheim, Vortrag Dr. Heliczer, Thema: „Mediation – außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten wie: Familien-, Nachbarrechtsstreitigkeiten, aber auch Streitigkeiten im Betrieb“

Genauere Beginnzeiten aller sonstigen Veranstaltungen sowie Messordnung entnehmen Sie bitte den in der Kirche aufliegenden aktuellen Wochenzetteln.

Die Pfarrkanzlei ist während des ganzen Sommers zu den üblichen Bürozeiten von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, besetzt. Tel.-Nr./Fax: 762 32.

## Pfarre Gainfarn

Montag, 30. Juni, bis Donnerstag, 3. Juli, 18 Uhr Rosenkranz – anschließend Wortgottesdienst und Kommunionspendung

Donnerstag, 3. Juli, 18 Uhr Aussetzung in Großbau – Anbetung, 18.30 Uhr Rosenkranz – hl. Messe – sakr. Segen

Freitag, 4. Juli, Herz-Jesu-Freitag, 6.25 Uhr hl. Messe im Kloster – Aussetzung – Anbetung, 13.30 Uhr Rosenkranz – Andacht – sakr. Segen

Samstag, 5. Juli, 19 Uhr Wortgottesdienst in Großbau – Kommunionspendung

Sonntag, 6. Juli, 7 Uhr hl. Segensmesse, 9 Uhr Feldmesse am Feuerwehrplatz (FF-Fest)

## Evang. Pfarrgemeinde Bad Vöslau

### Gottesdienste

in der *Christuskirche*, Raulestraße 5, jeweils 10 Uhr:

6. Juli, Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

20. Juli, Gottesdienst

im *Jakobusheim*, Sooßerstraße 25:

Samstag, 28. Juni, 18 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Die weiteren Veranstaltungen der Evang. Pfarrgemeinde entnehmen Sie bitte aus dem

Pfarrbrief oder den Ankündigungen bei den Gottesdiensten.

Telefonische Auskünfte unter der Nummer 762 51 (evangelische Pfarrgemeinde Bad Vöslau).

## Umwelt & Gesundheit

### Bad Vöslau-Card

Seit ca. 3 Monaten ist die Schrankenanlage beim Altstoffsammelzentrum in der Flugfeldstraße nur mehr mit gültigen Bad Vöslau-Cards zu öffnen. Dieses System wurde geschaffen, um nur Bad Vöslauer Bürgern den Zutritt zu gewähren. Leider werden die Karten oft an ortsfremde Personen „verborgt“ und somit diesen unzulässigerweise die Abgabe von Abfall ermöglicht. Der Missbrauch von Karten kann den Einzug derselben zur Folge haben. Wir danken für Ihr Verständnis.

### Schmerztherapie und Ernährungsmedizin

#### Ordinationseröffnung

Am 1. Juni 2003 wurde im Gesundheitszentrum Bad Vöslau, Hanuschgasse 1, eine Ordination für Schmerz- und Ernährungstherapie eröffnet: Dr. Inge Gerstorfer, Anästhesistin und Intensivmedizinerin.



Foto: z. V. g.

Europäisches Diplom für Akupunktur und ÖAK-Diplom für Ernährungsmedizin, moderne Schmerztherapie nach Stufenschema und individueller Lebensqualität, medikamentöse Schmerztherapie, Pflaster- und Pumpensysteme, Körper- und Ohrakupunktur, Laserakupunktur, TENS Home Care: Therapiebegleitung und Heimbetreuung von chronisch Kranken

Künstliche Ernährung bei speziellen Krankheitsbildern (Tumor, M. Crohn, neurologische Erkrankungen)

## Sonstiges

### Was ist los

#### ... bei den Kreativlingen?

- Das Restaurant bietet:
- Spanischer Abend – Samstag, 21. Juni, 19 Uhr
- Fest der Spiele – Samstag, 5. Juli, 19 Uhr
- Country-Abend – Samstag, 19. Juli, 19 Uhr
- Hexenküche für Paare und frisch Verliebte!!! Vom 21. bis 27. Juli, eine ganze Woche lang!
- Los Gainfaneros – Samstag, 2. August, 19 Uhr  
Bitte reservieren!!!

Weiters wird geboten: Jeden Dienstag Yoga – jeden Mittwoch Bauchtanz!

Ständig Seminare und Vorträge! Auskünfte unter der Tel.-Nr. 0 22 52/79 09 87 ([www.kreativlinge.at](http://www.kreativlinge.at)).

### Werkmeisterschulen für Berufstätige

**Immer mehr Arbeitnehmer nutzen dieses kostengünstige Karrieresprungbrett**

Die Werkmeisterschule ist eine Sonderform einer berufsbildenden mittleren Schule (Fachschule). Die europaweit anerkannte Ausbildung dauert vier Semester, der Unterricht findet an zumeist vier Abenden pro Woche statt. Neben einer praxis- und zukunftsorientierten Fortbildung werden den Teilnehmern auch eine Reihe von Zusatzlehrgängen

angeboten (z. B. Unternehmerprüfung, ECDL – Europäischer Computerführerschein).

Der Abschluss der Werkmeisterschule

- ist (mit der Unternehmerprüfung) der gewerblichen Meisterprüfung gleichgestellt,
- bewirkt eine Höherstufung im Kollektivvertrag oder im öffentlichen Dienst,
- ersetzt die Lehrlingsausbilderprüfung,
- ersetzt das Modul „Fachbereich“ der Berufsreifeprüfung,
- berechtigt zur Aufnahme in eine berufspädagogische Akademie.

Die Werkmeisterschulen der AKNÖ bieten eine hoch qualifizierte Ausbildung, bei der neben modernem Fachwissen und wirtschaftlichem Wissen auch persönlichkeitsbildende Fächer unterrichtet werden. Voraussetzung für den Besuch einer Werkmeisterschule ist eine abgeschlossene Lehre. Weitere Aufnahmemöglichkeiten auf Anfrage.

Am 3. September 2003 starten am Standort Wiener Neustadt wieder folgende Ausbildungszweige:

- Informationstechnologie (€ 443,-/Semester, mit AKNÖ-Bildungsbonus: € 343,-)
- Elektrotechnik (€ 109,-/Semester)
- Industrielle Elektronik (€ 109,-/Semester)
- Maschinenbau (€ 109,-/Semester)

Im Zuge der „NÖ-Arbeitnehmerförderung“ werden pro Semester 50 Prozent der obigen Kurskosten vom Land Niederösterreich ersetzt. Außerdem sind alle verbleibenden Kursbeiträge, sämtliche Unterrichtsmaterialien, Lehrbehelfe und Reisekosten als „Werbungskosten“ steuerlich absetzbar.

Weitere Informationen: [www.werkmeisterschule.at](http://www.werkmeisterschule.at) oder unter der Tel.-Nr. 0676/303 68 00. Telefonische Anmeldung zum Nulltarif: 0800/23 23 23-19 68.

## Feuerwehr & Rettung

### Einladung zum 22. Feuerwehrfest der FF Bad Vöslau

Die Freiwillige Feuerwehr Bad Vöslau ladet Sie herzlich zu ihrem Feuerwehrfest 2003 mit Country-Abend und Frühschoppen in das Feuerwehrhaus in die Friesstraße 10 ein.

Programm:

Freitag, 11. Juli

18.30 Uhr: Country & Western Abend

20 Uhr: Musik mit Campfire

Samstag, 12. Juli

17 Uhr: Eröffnung, Musik vom Alpenchaos

20.30 Uhr: Tombola

Sonntag, 13. Juli

9 Uhr: Feldmesse, anschließend Segnung des neuen Kommandofahrzeuges

11 Uhr: Frühschoppen

17 Uhr: Musik vom Alpenchaos

20.30 Uhr: Tombola

21.30 Uhr: Feuerwerk der Fa. Buryan

Der Reinerlös dient zur Renovierung des Feuerwehrhauses.

Auf Ihren Besuch hofft die FF Bad Vöslau

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

### Feuerwehrfest der FF Gainfarn

Am 5. und 6. Juli 2003 veranstaltet die Feuerwehr Gainfarn ihr schon traditionelles Feuerwehrfest am Feuerwehrplatz in Gainfarn mit folgendem Programm:

Samstag, 5. Juli:

17 Uhr: Festbeginn

19 Uhr: Musik und Tanz mit den „Mostlandstürmern“.

Sonntag, 6. Juli:

9 Uhr: Feldmesse mit dem MGV Gainfarn, anschließend Frühschoppen mit den „Schöpflbuam“.

ab 17 Uhr: Musik und Tanz mit den „Schöpflbuam“.

An beiden Tagen Eintritt „Freie Spende“ und große Tombolaverlosung mit tollen Preisen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Der Reinerlös des Festes dient dem Feuerwehrhauszubau. Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich Ihre FF Gainfarn.

### Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter

Der für Führerscheinanwärter obligatorische Erste-Hilfe-Kurs findet für den Monat Juli 2003 am Samstag, dem 12. Juli, von 8 bis 14 Uhr in der Rot-Kreuz-Stelle Bad Vöslau statt.

Telefonische Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0 22 52/715 95 wird erbeten, die Kursgebühr beträgt € 40,-.

## Kultur

### Konzert des Ingeborg Bachmann Quintetts

Am Montag, dem 23. Juni 2003 gestaltet das Ingeborg Bachmann Quintett aus Wien um 19 Uhr ein Konzert in der Musikschule Bad Vöslau. Mitglied des Ensembles ist auch die Vöslauer Querflötenlehrerin Sandra Stini.

Das Hölzbläserensemble wurde 1993 gegründet und ist nach der in Kärnten geborenen

# LISTE Flammer

FÜR BAD VÖSLAU, GAINFARN UND GROSSAU

## Landesausstellung im Schloss Reichenau

Die Liste Flammer lädt alle geschätzten Bürgerinnen und Bürger zu einer Fahrt zur Landesausstellung 2003 im Schloss Reichenau am Sonntag, dem 20. Juli 2003, herzlich ein!

Programm: Besichtigung der Ausstellung „Theaterwelt – Welttheater“, Mittagessen im Gasthof Raxalpenhof, Fahrt mit den neuen Seilbahnkabinen auf die Rax, Heimfahrt durchs Höllental, Klostertaler Gscheid, Gutenstein, Mariahilferberg (Aufenthalt)

Abfahrt: Feuerwehr Großau 7.45 Uhr – Steinplatte Gainfarn 7.50 Uhr – Kaufhaus Parzer Brunnngasse 7.55 Uhr – Thermalbad Bad Vöslau 8 Uhr

Kosten: Busfahrt, Eintritte, ausreichendes Mittagessen, Seilbahnfahrt auf die Rax: € 32,-

Anmeldungen im Reisebüro Eurotouring, Tel.-Nr. 763 37, und bei allen Mandataren der Liste Flammer.

Schriftstellerin Ingeborg Bachmann (1926-1973) benannt.

Mit dieser Namensgebung will das Ensemble unter anderem sein besonderes Interesse an zeitgenössischer Musik zum Ausdruck bringen.

Das Repertoire reicht von Werken des 18. Jahrhunderts (A. Reicha, F. Danzi) über Mozart-Bearbeitungen bis hin zu Auftragswerken zeitgenössischer Komponisten. Neben dem Programmschwerpunkt 20. Jahrhundert knüpft das Quintett mit seinem Repertoire und seinem besonderen Instrumentarium – Wiener Oboe und Wiener Horn – an die Wiener Musik- und Klangtradition an, sind doch alle Mitglieder an der Wiener Musikuniversität von Lehrern aus führenden Wiener Orchestern ausgebildet und größtenteils in Wiener Orchestern engagiert.

Das Quintett konzertiert regelmäßig u. a. in Wien und Kärnten (Carinthischer Sommer, St. Pauler Kultursommer, Stadtinitiative Wien, Wiener Festwochen ...).

Besetzung: Sandra Stini, Flöte, Johannes Strassl, Oboe, Barbara Schuch, Klarinette, Franz Pickl, Horn, Barbara Loewe, Fagott



Die Vöslauer Querflötenlehrerin Sandra Stini

### **Stadtbücherei Kirchenplatz, Altes Rathaus**

Öffnungszeiten: Montag 14 bis 18 Uhr,  
Mittwoch 9 bis 11 Uhr, 14 bis 18 Uhr, Donnerstag  
14 bis 19 Uhr. Tel. 78 777.

E-Mail: buecherei-bad-voeslau@noe.at

## **Neue Bücher in der Stadtbücherei**

### **Für Erwachsene**

Romane, Erzählungen, Lyrik

Crichton, Michael: Beute

Das Nanotechnologie-Unternehmen Xymos stellt im Auftrag des Pentagons Miniaturkameras für die Kriegsführung her, die auf der Struktur von Bakterien aufbauen. Aber dem Forscherteam ist bei der Produktion ein schwerer Fehler unterlaufen.

Esquivel, Laura: Das zärtliche Alphabet des Don Jubilo  
Die liebevolle und nachdenkliche, stellenweise anrührende Geschichte eines mexikanischen Telegraphisten über das Verstehen und Missverstehen ist zugleich ein farbenprächtiges Porträt über das Mexiko des zwanzigsten Jahrhunderts.

Forbes, Colin: Das Inferno

Eine geheime Terror-Organisation versucht, die Stabilität der westlichen Demokratien zu zerstören. Spezialagent Tweed und sein Team setzten alles daran, die Mitglieder der Organisation zu enttarnen, um Attentate zu verhindern. Doch die Terroristen greifen zu immer gefährlicheren Waffen.

Geras, Adèle: Sommerlicht

Eine Familiensaga in schönster englischer Erzähltradition. Die bewegende Geschichte eines Hauses voller Licht und Schatten. Und einer Familie, die das Herz des Lesers im Sturm erobert.

Gur, Batya: Denn die Seele ist in deiner Hand

Bei den Ermittlungen zur Ermordung der 22-jährigen Zohra stellt Inspektor Ochajon schon bald fest, dass die Frau Geheimnisse in ihrem Leben barg, von denen niemand etwas ahnte.

Fredriksson, Marianne: Geliebte Tochter

Wer bin ich wirklich? Warum bin ich so geworden? Wie finde ich die wahre Liebe? Eine junge Frau muss sich diesen Fragen stellen, nachdem sie von ihrem Liebhaber bewusstlos geschlagen wurde.

Hedaya, Yael: Zusammenstöße. Eine Liebesgeschichte

Ein Mann, eine Frau: Jonathan, alleinerziehender Vater und Schira, beide Schriftsteller, beide Singles verlieben sich, scheinen irgendwie für einander geschaffen, doch eine neue Beziehung anzufangen ist genauso schwierig, wie ein Buch fertig zu schreiben.

Jelinek, Elfriede: Die Klavierspielerin

Der Klavierlehrerin Erika Kohout, von ihrer Mutter zur Pianistin gedrillt, ist es nicht möglich, aus ihrer Isolation und krankhaften Mutterbeziehung heraus, sich auf das Leben einzulassen.

Als einer ihrer Schüler mit ihr ein Liebesverhältnis anstrebt, erfährt sie, dass sie nur noch im Leiden und in der Bestrafung Lust empfindet.

Kellerman, Faye: Die Schwingen des Todes

Ein mysteriöser Todesfall in der eigenen Familie stellt den sympathischen Kommissar Decker aus Los Angeles vor eine schwierige Entscheidung. Soll er dem Hilferuf der Verwandten aus New York wirklich nachkommen? Widerstrebend macht er sich mit seiner Frau auf den Weg.

Kerr, Philip: Newtons Schatten

Der berühmte Mathematiker, Physiker und Astronom Isaac Newton tritt im Londoner Tower seinen Dienst als Leiter der Münzanstalt an. Doch bald muss er einen rätselhaften Mord aufklären, dessen Hintergrund höchste Gefahren für England bedeuten.

Patterson, James: Der 1. Mord

Ein grausamer Doppelmord erschüttert San Francisco. Die einzige weibliche Detektivin der Mordkommission, eine Reporterin, die Pathologin und die stellvertretende Staatsanwältin müssen mit offenen Karten spielen – denn sie suchen einen Mörder, der Geschmack am Töten gefunden hat. Aber dann übersieht Inspektor Boxer ein kleines Detail, das ihr das Leben kosten kann...

Ray, Kitty: Himmel über Waterslain

Die Geschichte einer verheirateten Frau, die immer stärkere Gefühle zu einem polnischen Flüchtling während des Zweiten Weltkrieges empfindet.

Sebastian, Mihail: Der Unfall

Ein Liebesroman über die zeitlos großen Gefühle eines rumänischen Autors aus dem Jahre 1939, aber auch ein Buch über die Einsamkeit des Zurückgewiesenen und die Isolation eines Autors, der wegen seines jüdischen Glaubens ins Abseits gestellt wurde.

Riebe, Brigitte: Straßen der Sterne

Regensburg 1246: Pilar, Tochter und Erbin eines reichen Händlers, durchquert das mittelalterliche Europa. Aber der Sternenweg nach Santiago de Compostela birgt tausend Gefahren für die junge blinde Frau. Und sie weiß, dass viele vor ihr die Strapazen der langen Pilgerreise nicht überlebt haben.

Vargas, Fred: Fliehe weit und schnell

In diesem Roman thematisiert die Autorin die uralte Angst des Menschen vor der Apokalypse. Und wieder entführt sie uns in die magische Welt ihrer Figuren...

Wedekind, Frank: Frühlings Erwachen

„Frühlings Erwachen“ handelt als die zeitlose Jugendtragödie von unreifen Helden und gefühlswirren Träumern, von altklugen Schülerdebatten sowie von knabenhafter Homoerotik.

# Ärzte

## • Praktische Ärzte

Siehe Mittelseite

## • Allgemeinmedizin

Dr. **Gabriele GIMBORN** D.O., Ärztin für ganzheitlich orientierte Medizin, Osteopathie, Kinderosteopathin, Neuraltherapie, Physioenergetik, Bioresonanztherapie, Psychokinesiologie, Akupunktur, orthomolekulare Medizin, Bachblütentherapie, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95, keine Kassen

Dr. **Karin HALBRITTER**, Ärztin für Allgemeinmedizin und klassische Homöopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 745 46, keine Kassen

Dr. **Dorit WINTERSPERGER**, praktische Ärztin, Homöopathin, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78, keine Kassen

## • Anästhesie und Intensivmedizin

Dr. **Inge GERSTORFER**, Anästhesistin und Intensivmedizinerin, Akupunktur und Ernährungsmedizin, Schmerztherapie, Pflaster- und Pumpensysteme, Laserakupunktur, Therapiebegleitung und Heimbetreuung von chronisch Kranken, Künstliche Ernährung bei speziellen Krankheitsbildern, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1

Dr. **Patricia KUNAVER-STEINER**, Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin, Schmerztherapie, Ärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Residenz Bad Vöslau, Florastraße 1-5, Tel. 0676/ 520 42 12, Wahlarzt, keine Kassen

## • Augenheilkunde

Dr. **Christian PURTSCHER**, Facharzt für Augenheilkunde, Badnerstraße 12, Tel. 772 32, alle Kassen

## • Dermatologie

Dr. **Barbara ANEGG**, Fachärztin für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Rudolf Reiter-Straße 11, Tel. 790 952, Wahlarzt

## • Gynäkologie

Dr. **Ute DORNHECKER-PFLEGER**, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Badnerstraße 12/4, Tel. 0676/630 53 26, keine Kassen

Dr. **Ilse HOBERGER-SCHEIBELAUER**, Facharzt für Gynäkologie, Badnerstraße 12, Tel. 704 88, alle Kassen

Dr. **Margit KAFKA**, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Akupunktur, Homöopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0 22 36/ 204/231 (LKH Mödling), keine Kassen

Dr. **Alexander MAJEWSKI**, Facharzt für Gynäkologie, Mariengasse 7, Tel. 760 67, keine Kassen

## • Innere Medizin

Dr. **Christoph BIALEK**, FA für Innere Medizin und FA für Gefäßkrankheiten, Vorsorgeuntersuchungen, alle Kassen, Friedrich Kheck-Straße 18, Tel. 725 62, Wahlarzt

Dr. **Wolfgang HALBRITTER**, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 745 46 oder 0676/334 96 73, Wahlarzt aller Kassen

Dr. **Volker SUPPER**, Facharzt für Innere Medizin, Teichgasse 2a, Tel. 0699/177 747 11, Wahlarzt

Dr. **Ernst TIEFENGRABER**, Facharzt für Innere Medizin, Badnerstraße 12, Tel. 754 70, www.der-internist.at, Wahlarzt aller Kassen

## • Kinder- und Jugendheilkunde

Dr. **Peter SINGER**, Kinderfacharzt, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0699/101 12 963, Wahlarzt aller Kassen

Dr. **Inge WILLACH**, Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Arzt für Allgemeinmedizin, Diplom für Akupunktur und Auriculotherapie, für psychosoziale Medizin und Psychosomatik, Großbauerstraße 28, Tel. 0664/514 34 78, Ordination nach Vereinbarung, Wahlarzt

## • Lungenkrankheiten

Dr. **Nerminko KARABEGOVIĆ**, Lungenfacharzt, Hochstraße 23, 2. OG, nach tel. Vereinbarung, Tel. 0664/180 16 02, Wahlarzt

## • Neurologie

Dr. **Norbert PFAFFELMAYER**, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/311 73 50, Wahlarzt

Dr. **Alexandra SUPPER**, Fachärztin für Neurologie und Ärztin für Allgemeinmedizin, Vorsorgeuntersuchung mit Kassenabrechnung, Akupunktur und Auriculotherapie, Schmerztherapie, Schlaganfallvorsorge, Betreuung von MS Patienten, sowie Parkinson Patienten, Teichgasse 2a, Tel. 0699/10 04 00 45, Wahlarzt

## • Orthopädie

Dr. **Martin PINSGER**, Facharzt für Orthopädie, Hochstraße 1, Tür 1, Tel. 769 48, Wahlarzt

## • Schlafmedizin

Schlaflabor „Bad Vöslau“, Institut für Schlafmedizin, Dr. **Nerminko KARABEGOVIĆ**, Lungenfacharzt/Schlafmedizin, Hochstraße 23, 2. OG, nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0664/180 16 02, keine Kassen

## • Urologie

Dr. **Michael BUDINSKY**, Facharzt für Urologie, Badnerstraße 12/9, Tel. 783 93, keine Kassen

## • Zahnheilkunde

Dr. **Günther DORMUTH**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hochstraße 27, Tel. 764 65, alle Kassen

Dr. **Andreas GARSCHALL**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Badnerstraße 12, Tel. 763 68, alle Kassen

Dr. **Fritz GERHARDT**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Badnerstraße 2a, Tel. 762 28, alle Kassen

Dr. **Svetlana KLEPP**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hauptstraße 24, Tel. 765 74, alle Kassen

Med.-Rat Dr. **Hannes ZANTLER**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hochstraße 22, Tel. 764 26, alle Kassen

# Gesundheitsdienste

## • Hebammen

**Eva LINSBICHLER**, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/394 24 33, teilw. Verrechnung mit Kassen möglich

**Andrea MAJEWSKI**, Mariengasse 7, Tel. 742 02, teilw. Verrechnung mit Kassen möglich

## • Lebens-, Ernährungs- und Sozialberatung

**P. Ihor ATAMANIUK**, NLP-Trainer, Coaching, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/517 89 78

Dr. **Franz FRÜHWIRTH**, Lebens- und Sozialberatung, Bahnstraße 6/3, Tel. 719 65

Prof. Mag. Dr. **Gabriele HARECKER**, Sonder- und Heilpädagogin, Schullaufbahn-, Berufs- und Elternberatung, Legasthnikerbetreuung, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78

**Peter MAURER**, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78 oder 0676/513 68 47

**Gabriele NEUWIRTH**, Wr. Neustädterstraße 19/15, nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 763 33 32

**Gerhard NEUWIRTH**, Reiki, Am Felde 10, Tel. 758 27

**Ursula NOVAK**, dipl. Lebens- und Sozialberater, NLP, Gesundheitscoaching, ReLeMaKo Trainerin für Kinder mit Lernstörungen, Legasthenie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/224 62 47

Mag. **Begonia SAIZ**, Magnetrollmassagen und Pflanzentherapie zur Schmerzreduktion, zum Stressabbau und gegen Schlafprobleme, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0676/785 20 66

Mag. Dr. **Gerhard SCHEIBEL**, Mediation, Coaching und Managementtraining, Ernst Wutzel-Gasse 5, Tel. 778 99, Fax 779 88

**Isabella SCHNEIDHOFER**, dipl. Sozial- und Lebensberaterin, Einzelberatung, Paarberatung, Coaching Partnerschaft/Familie, Beziehungen, Sexualität, Beruf, syst. Aufstellungsarbeiten, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95, 760 92 oder 0664/105 70 83

**Nicole SEILER**, Ernährungsberaterin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0699/10 96 02 97

**Heidemarie SETZNAGEL**, Beratung und Ausbildung in esoterischer Astrologie, Ernährungs- und Gesundheitsberaterin für Aloe Vera Produkte von FLP im Mitarbeiterteam von Dr. Leopold und Ingrid Leeb, Magnetresonanzsysteme, Wasserbelebung, Wasserreinigung, Getreideessenzen nach Roswitha Posch

**Martin WEISLEIN**, EMF Balancing Technique® Lehrer, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92 oder 0664/386 76 79

**Charlotte WOBORNIK**, Dipl. Gesundheitsberaterin, Bachblütentherapie, System. Familienaufstellungen nach Bert Hellinger Gesundheitspraxis, Tattendorferstraße 53, Tel. 0664/475 09 00, Fax 0 22 52/717 39

#### • Kinesiologie & Massage

**Luise BRAUNGER**, Ausbildung in Bioresonanz-, Matrix-, Induktion- und Stoffwechselfherapie, Vegasombehandlung, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95

**Brigitta DIALLO**, Kinesiologin, Touch for Health, Wr. Neustädterstraße 8, 0664/34 20 219

**Sonja HABLE**, Beratungs-Lehrerin u. Kinesiologin (Brain Gym Instructor), Ordination Dr. Hlawacek, Bahnstraße 20, Tel. 710 79

**Isabella HABSBURG**, Jin Shin Jyutsu, Praktikerin und Selbsthilfelehrerin, Schüsslersalz- und Bachblütentherapie, Selbstheilungskräfteaktivierung, bei akuten und chronischen Beschwerden, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0676/942 82 72, Teilerstattung durch alle Kassen

**Wilhelm Stephen HRUSCHKA**, Craniosacral-Osteopath und Kinesiologe, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78

**Maria KOIZAR**, Dipl. Heilmasseurin, klassische Heilmassage, Fußreflexzonenmassage, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0650/210 14 46

**Helmut MAURER**, gew. Masseur und APM-Therapeut nach Penzel, Gainfarn, Hauptstraße 37, Tel. 0699/12 90 54 93

**Christina OMERI**, Massageinstitut im Club Top und Fit, Industriestraße 12, Tel. 772 85

**Barbara PFLEGER**, dipl. Heilmasseurin und Gewerbemasseurin, Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Orthobionomy, Esalen (Antistressmassage), Florastraße 20, Tel. 0676/518 87 54

**Petra PROKOP**, Heilmasseurin und Gewerbemasseurin, Akupunkturmassage, Lymphdrainage, Massage, Orthobionomy, Ohr-Akupunkturmassage, Fußreflexzonenmassage, Waldtennis beim Kurpark, Waldwiese 8, Tel. 0664/432 67 59, 0 22 52/776 76

**Tamara ROGGENLAND**, Tiefenmassage n. Dr. Marnitz, Akupunkt, Narbenentstörung, Lymphdrainage, Magnetfeld, Wickel, Farbberatung, Großau, Schulg. 5, Tel. 0699/117 65 440, www.badvoeslau.at

**Karin STANGL**, dipl. HM, klassische Akupunkt- und Fußreflexzonenmassage, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92 oder 0664/151 46 64

**Gabriele ULBRICH**, Kinesiologie, Three in One Concepts, Hügeltasse 18, Tel. 739 71

**Brigitte VICENA**, Shiatsu, Asiatische Heilmassage nach den 5 Elementen und 12 Meridiane, Feng - Shui, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, 0676/9204203

**Hans WOBORNIK**, Sport-, Bindegewebe- und Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Rehabilitation nach Unfällen und Operationen mit Heilgymnastik, Maital 2, Tel. 762 66-84

#### • Physiotherapie, Logopädie & Ergotherapie

**Birgit LACKNER**, dipl. Physiotherapeutin, Cranialosteopathie, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0699/10 46 07 64, Teilerstattung durch alle Kassen

**Gerda MARTSCHINI**, dipl. Physiotherapeutin, Lymphdrainage und Akupunkt-Meridian-Massage, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/339 15 57

**Kludia MAYER**, dipl. Physiotherapeutin, Franz Prendinger-Straße 74, Tel. 0 22 52/71 755, 0664/501 10 97

**Ingrid PAPAUSCHEK**, dipl. Physiotherapeutin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/944 55 17, Teilerstattung durch alle Kassen.

**Thomas PINGITZER**, Physiotherapie, Osteopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/524 13 10, keine Kassen

**Birgit PFABIGAN**, dipl. Physiotherapeutin, Hauptstraße 42, Tel. 0676/376 34 28, 0 22 52/790 907

**Gabriele PREIER**, dipl. Physiotherapeutin, Hauptstraße 42, Tel. 0664/311 24 77, 0 22 52/790 907

**Anna SEITZ**, dipl. Logopädin, Sprach- und Sprechtherapie, MFT, Zusatzausbildung für Padovan Therapie, Ufergasse 1, Tel. 0676/497 36 98

**Eva SOMMER**, dipl. Physiotherapeutin, Tel. 76 222

**Heidrun STUMPAUER**, dipl. Physiotherapeutin, Kinderbehandlung, Rückenschule, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/443 15 14

**Erna ZEILER**, dipl. Physiotherapeutin, Seniorenresidenz Bad Vöslau, Florastraße 1-5, Tel. 0 22 52/75 555-868, teilweise Teilerstattung durch alle Kassen

#### • Psychologen & Psychotherapeuten

Mag. **Teresita ADLER**, Michael Scherz-Straße 10, Tel. und Fax 773 86, Mobil 0664/250 73 86, Psychologin, Managementtrainerin und Coach, Biografie-Beraterin

Mag. **Maria MEIER**, Wr. Neustädterstr. 5-7/3/19, Tel. 722 65 oder 0676/608 82 72, klinische Psychologin, Psychotherapeutin und Gesundheitspsychologin, Wahlpsychologin

Dr. **Eva MÜCKSTEIN**, Badnerstraße 14, Tel. 715 60, klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Wahlpsychologin der Kassen

Prof. Mag. **Margit JANOUCHEK**, Guttmanstraße 28, Tel. 700 15, Pädagogin und Psychotherapeutin, keine Kassen

**Sandra TRÜBL**, Psychotherapeutin-Kognitive Verhaltenstherapie, Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Supervision und Erziehungsberatung, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/304 35 22, Krankenkassenrückverrechnung möglich

Dr. **Regine FENK**, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0650/537 22 81



# info

## Lebenswertes Bad Vöslau

### VERKEHRSPAR- GEMEINDE BAD VÖSLAU

Wie bereits berichtet, ist das Ziel des Projektes „Verkehrsparen“, die Fahrten mit Kraftfahrzeugen um etwa 10 % zu reduzieren und die Bevölkerung durch Meinungsbildung dazu zu bewegen, auf andere Fortbewegungsmittel wie z. B. das Fahrrad, öffentliche Verkehrsmittel usw. umzusteigen oder kurze Wege verstärkt zu Fuß zurückzulegen.

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau nimmt als eine von 26 Wienerwaldgemeinden an diesem 4 Jahre dauernden Projekt der NÖ Landesregierung teil. Das Projekt wird durch den erweiterten Sicherheits- und Verkehrsausschuss der Stadtgemeinde Bad Vöslau, sowie einen durch das Land NÖ zur Verfügung gestellten Mitarbeiter betreut.

### AKTIONEN DER VÖSLAUER WIRTSCHAFT ZUM THEMA „VERKEHRSPAREN“

Fast die gesamte Vöslauer Geschäftswelt führt zwischen dem 16. Juni bis 28. Juni 2003 Aktionswochen zum Thema „Verkehrsparen“ durch. In jedem Vöslauer Geschäft, in welchem Sie ein Plakat der Aktion Verkehrsparen Wienerwald sehen, haben Sie die Möglichkeit, verbilligte Artikel zu erwerben. Das Angebot reicht von Fahrrad-Accessoires bis zu Radservice-Gutscheinen. Informieren Sie sich beim Verkaufspersonal über die in Aktion befindlichen Artikel!

Apropos Radservice-Gutscheine: Beim „Fest des Wassers“ wurden insgesamt 300 dieser Gutscheine zu einem Preis von € 5,- verteilt. Mit diesen Gutscheinen besteht die Möglichkeit, bei den Vöslauer Firmen Kreuzer und Sport-Husar ein Fahrradservice im Wert von € 40,- in Anspruch zu nehmen!

Weitere Aktionen werden laufend auf dieser Seite angekündigt.

### RADFAHRER DES MONATS

Gerade jetzt in der schönen Jahreszeit stellt das Fahrrad für manche Wege eine interessante Alternative zum Auto dar. Ab sofort gibt es einen weiteren Anreiz, öfters auf das Fahrrad umzusteigen: Die Stadtgemeinde Bad Vöslau hat die Aktion „Radfahrer des Monats“ ins Leben gerufen!

Mitarbeiter der Stadtgemeinde fotografieren Radfahrer, die ihnen im Stadtgebiet begegnen. Einmal pro Monat wird aus diesen Bildern der „Radfahrer des Monats“ gezogen und in verschiedenen Medien sowie im Schaukasten am Gemeindeamt veröffentlicht. Der glückliche Gewinner kann sich dann im Rathaus, 1. Stock, Allgemeine Verwaltung, einen Heurigen-gutschein im Wert von € 20,- abholen!

Einer dieser Gutscheine wartet schon auf die Radfahrerin auf dem Bild! Wir gratulieren herzlichst zum erstmalig vergebenen Titel „Radfahrerin des Monats“.



Bild Radfahrerin des Monats Juni



**Stadtgemeinde Bad Vöslau**  
Das grüne Telefon 76161-33



[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)



[www.vspar.at](http://www.vspar.at)